

## Unterstützen Sie uns!

Der gemeinnützige Verein Pro Niere e.V. erhält keine öffentlichen Zuschüsse und finanziert sich allein über Spendengelder und privates Engagement.

Wenn Sie unsere Arbeit mit einer Geldspende unterstützen möchten, freuen wir uns sehr.



### Spendenkonto

Pro Niere e.V.  
LBBW-Bank  
IBAN: DE04 6005 0101 0003 7549 51  
BIC: SOLADEST 600

Spenden sind steuerlich absetzbar. Auf Wunsch erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung.

## Kontakt

Für weitere Informationen oder ein persönliches Gespräch, wenden Sie sich bitte an:

**Zuständig für das Nierenzentrum Marienpark  
und Ärztezentrum Ostend 90**

BETTINA POLLE  
*Dipl.-Sozialarbeiterin*  
Telefon: 0711 99 79 883-42  
Telefax: 0711 99 79 883-11  
Mobil: 0171 87 01 757  
E-Mail: b.polle@pro-niere.net



Pro Niere e.V., Geschäftsstelle Stuttgart-Ost  
Ostendstr. 90, 70188 Stuttgart

**Zuständig für das Nierenzentrum  
Stuttgart-Vaihingen und Filderstadt**

JULIA ARNOLD  
*Dipl.-Sozialpädagogin*  
Telefon: 0711 489 37-93  
Telefax: 0711 489 37-94  
Mobil: 0152 04 32 46 68  
E-Mail: j.arnold@pro-niere.net



Pro Niere e.V., Geschäftsstelle Filderstadt  
Raiffeisenstr. 36, 70794 Filderstadt

[www.pro-niere.net](http://www.pro-niere.net)

 Pro Niere e.V.

**Psychosoziale Beratung  
für nierenkranke Menschen  
und ihre Angehörigen**

Gestaltung: www.sbillaboly.de, 2016. Fotos: Xxx (Portraits), Fotolia: terranova\_17 (2x), Robert Kneschke



[www.pro-niere.net](http://www.pro-niere.net)

# Psychosoziale Beratung

Die Diagnose einer chronischen Nierenerkrankung bedeutet für die meisten Menschen einen gravierenden Einschnitt in ihr Leben. Neben körperlichen Beschwerden müssen Dialysepatienten und deren Angehörige auch die psychischen und sozialen Auswirkungen ihrer Erkrankung bewältigen.



Ängste und Fragen bezüglich der eigenen Zukunft tauchen auf:

- Werde ich meinen Arbeitsplatz behalten können?
- Wie reagiert meine Familie?
- Bin ich jetzt schwerbehindert?
- An wen kann ich mich wenden, wenn ich Hilfe brauche?
- Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?

Um diese Fragen zu beantworten, haben wir Pro Niere e.V. gegründet.

# Pro Niere e.V.

Pro Niere e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der 2003 auf Initiative der vier Nephrologen Dr. Frischmuth, Dr. Kiefer, Dr. Nagel und Dr. Schenk gegründet wurde, mit dem Ziel, die psychosoziale Situation von chronisch nierenkranken Menschen zu verbessern.

Hierzu beschäftigt Pro Niere e.V. zwei Diplom Sozialarbeiterinnen, die Nierenkranken und ihren Angehörigen Beratung in allen psychosozialen und sozialrechtlichen Fragen bieten.

Pro Niere e.V. erhält keine öffentlichen Zuschüsse, und wird bis heute fast ausschließlich durch die Ärzte folgender Nierenzentren finanziert:

- Nierenzentrum Marienpark
- Ärztezentrum Ostend 90
- Nierenzentrum Stuttgart-Vaihingen
- Nierenzentrum Filderstadt

Wenn Sie Patientin bzw. Patient oder Angehöriger in einem dieser Nierenzentren sind, ist die Beratung für Sie kostenlos.

# Wir beraten Sie

- Wenn Sie Schwierigkeiten haben, mit Ihrer Krankheit zurecht zu kommen
- Bei Konflikten in der Familie oder Partnerschaft
- Wenn Sie trotz Krankheit wieder arbeiten möchten (Wiedereingliederung)
- Zum Schwerbehindertenrecht
- Wenn Sie krankheitsbedingt nicht mehr arbeiten können (Rentenrechtliche Ansprüche)
- Zu sozialrechtlichen Ansprüchen, (z. B. Fahrtkosten und Befreiungsanträge bei der Krankenkasse)
- Zur medizinischen Rehabilitation
- Bei Wohnraumproblemen
- Zur ambulanten Versorgung (z. B. Pflegedienste, Pflegeversicherung, hauswirtschaftliche Unterstützung, Betreuungsdienste)
- Zum Thema Vollmacht, gesetzliche Betreuung, Patientenverfügung
- Zur stationären Versorgung (z. B. Tages- und Kurzzeitpflege, Pflegeheime, Hospiz)
- Wenn Sie finanzielle Sorgen haben (z. B. Sozialhilfeanspruch, Schuldenregulierung)

